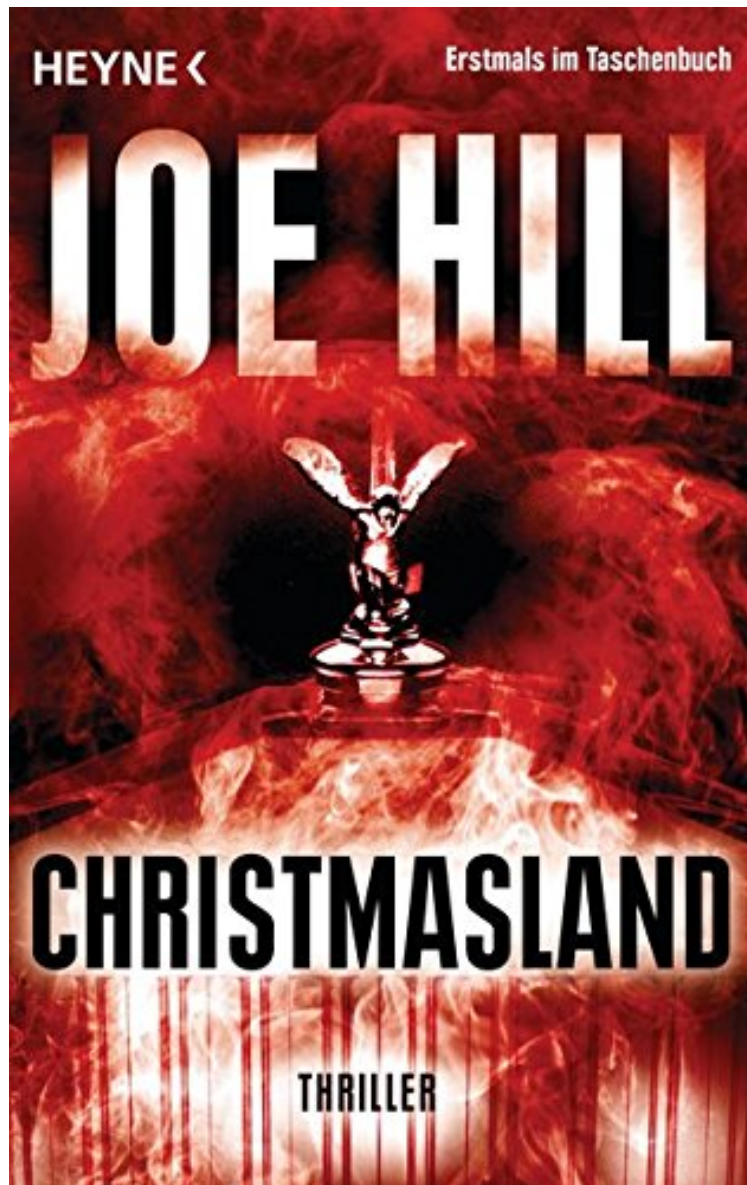


[Free pdf] Christmasland: Thriller

Christmasland: Thriller

Von Joe Hill

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #108662 in BcherVerffentlicht am: 2014-12-08Abmessungen: 7.40 x 1.89b x 4.57l, Einband: Taschenbuch800 Seiten | File size: 67.Mb

Von Joe Hill : Christmasland: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Christmasland: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. guter JungeVon AnnabellNicht zu berlesen,wessen Vaters Sohn da geschrieben hat!Ich vergass immer wieder,dass ich keinen King verschlang...Spannung pur - und das ber 800 Seiten lang!10 von 10 Kunden fanden die folgende

Rezension hilfreich. Der Kampf gegen uralte Böse von M. Lehmann-Pape in seiner epischen Breite, der einfachen, flüssigen und direkten Erzählweise und in seinem Thema des Kampfes eines (auch schwachen) Guten gegen das alte, bis in die Knochen verdorbene Böse erinnert diesen Mysterythriller an die großen Klassiker des Genres. Stephen Kings Es oder Christine (mit direktem Bezug, denn auch in diesem Thriller wird ein Auto ein mörderisches Eigenleben entwickeln). Oder an den Talisman und andere Werke Peter Straubs, in denen die unverdorbene Kraft junger Menschen auf das knochenartige Böse trifft. Trotz des Umfangs, das Buch liest sich wie aus einem Guss, umfasst in der Geschichte eine lange Zahl an Jahren (1986 bis in die Gegenwart hinein) und begleitet die Entwicklung der Protagonisten, gerade der Hauptperson Victoria Vic (das Gr) McQueen, vom Kindesalter an im kleinen Nest Haverhill bis in das erwachsene Leben. Protagonisten, die ihre Stärken und Schwächen besitzen, die nicht einfach stereotyp gezeichnet sind. Vic hat eine Gabe. Gebunden an ihr schnittiges Fahrrad. Sie kann finden, was verloren ging. Indem sie über eine (eigentlich nicht existente) altersschwache Brücke über einen Bach fährt. Wobei sie eines Tages (denn Vic ist kein einfaches liebes Mädchen) nichts Verlorenes sucht, sondern einfach nur rüber um des Abreagieren willen finden will. Und den findet sie. Mehr, als ihr lieb sein kann. In einem verfallenen Haus. Welches Charles Manx III. gehört. Kein Mann, sondern eher ein "Wesen". Das für sein bis dato 115 Jahre währendes Leben das Leben von Kindern braucht. Die er nach Christmasland bringt. Mit seinem Helfer Bing (der dafür die Mütter der Kleinen genießen darf). Sobald es nach Lebkuchen riecht, ist Gefahr im Verzug. Mitten in eine Kindesentführung hinein platzt Vic mit ihrem Fahrrad. Und ist ab nun im Blick des Wesens. Der festgenommen werden wird. Wegen Vic. Der Jahre im Koma verbringt. Jahre, in denen Vic erwachsen wird. Hart. Beschädigt. Und selbst Mutter werden wird. Doch Charles Manx vergisst nicht. Ebenso wenig, wie Bing seinen Traum vom Leben im Christmasland begraben wird. Ebenso wenig, wie der alte Rolls Royce Wraith sein Eigenleben verlieren wird. Und so wird Vic als erwachsene, vom Leben gebeutelte Frau, ein neues Gefährt finden müssen, dass ihre Verbindung zu jener Brücke wieder herstellt. Denn eines ist klar im Verlauf der Lektüre, irgendwann wird sie sich Charles Manx und seinen Kindern stellen müssen. Auch wenn das Sujet sattsam bekannt ist, hat Hill mit diesem Roman eine weitere Version des klassischen Kampfes gegen Dämonen und des gut gegen Böse liefert, in seiner stringenten Erzählweise steht Christmasland anderen epischen Werken des Genres nicht nach und liest sich von der ersten bis zur letzten Seite spannend, flüssig und mit einem wachen Blick für die innere Entwicklung seiner Figuren und einem ständig präsenten, lange Zeit hintergründigem Grauen, dass sich zum Finale des Buches hin ungehindert Bahn brechen wird. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aus einer Mischung von Horror Fantasy, ist eine grandios erzählte Story entstanden! Von Heike Herrmann Meine Meinung: Da ich seit vielen Jahren sehr großer Stephen King- Fan bin und seine Werke liebe, wollte ich unbedingt mal etwas von seinem Sohn lesen. Um zu sehen, ob "der Apfel wirklich nicht weit vom Stamm fällt...!" Und nun, nach Beendigung des Buches kann ich sagen...wow, Test bestanden! Grandios! Joe Hill hat definitiv einen neuen Fan! Aber auch wenn er noch ein "No Name" der Branche wäre, hätte er mich jederzeit mit diesem Buch in seinen Bann gezogen. Den Titel "Sohn von..." den braucht er beileibe nicht. Der Einstieg in die Geschichte fiel mir sehr leicht, da die Erzählweise sehr flüssig ist und man gleich in der Story "gefangen" ist. Zuerst fielen mir die tollen Zeichnungen auf, die jeden neuen Buch- und Zeitabschnitt ankündigen und stets etwas mit den Geschehnissen zu tun haben. Außerdem noch etwas für mich neues: ein Kapitel endet - das letzte Wort fehlt - das aber wiederum das erste Wort im neuen Kapitel ist. Oder sogar die ganze berschrift. Z.B. "Vic fährt über die Brücke und ist in..." - neues Kapitel "Iowa". Fand ich sehr clever, die Kapitel so miteinander zu verbinden. Die Story an sich, fand ich überwältigend gut und dies wird wieder so eine Geschichte sein, die ich persönlich nicht mehr vergessen werde, da sie so einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat. Die Mischung zwischen Fantasy, etwas Mystery und Horror, einfach perfekt! Kein Kapitel war langweilig oder zu ausschweifend erzählt, nein im Gegenteil, 800 Seiten geballte Spannung oder Hintergrundwissen. Joe Hill nahm meine Gedanken mit.. ich fuhr mit Vic über ihre "Brücke" ins Ungewisse oder begleitete den düsteren Charlie Talent Manx in seinem alten Rolls Royce, auf dem Weg ins "Christmasland". Und gerade dieser Wechsel der Perspektiven machten alles noch spannender. Man begleitet gut und böse, Vic als Kind und als Erwachsene. Charlie Manx und die entführten Kinder. Oder Bing Patridge, den burschigen Gehilfen von Manx. Das Buch war für mich ein regelrechtes "Abenteuerland"! Die Figuren und Charakteren sind toll ausgearbeitet und der Schreibstil sehr bildlich. Personen, Orte und Fantasie-Welten sah ich richtig vor meinen Augen. Auch einige versteckte Andeutungen oder "Insider" auf Geschichten des Vaters, fand ich sehr unterhaltsam und gut. Kurzum, ich liebe diese Story einfach! Fazit: Für mich war die Geschichte ein großartiges Leseerlebnis und ich bedauerte sehr, als ich die 800 Seiten durch hatte! Der Horror-Anteil ist jedoch nicht allzu hoch, falls jemand diesbezüglich bedenken hätte. Nein, es ist eher das Kopfkino, das einem erschauern lässt, da alles so bildhaft erzählt wird. Absolute Empfehlung hoch drei!

Kurzbeschreibung Kinder, wollt ihr ewig leben? Charlie Manx ist ein sehr, sehr böser Mann mit einem sehr, sehr bösen Auto. Er entführt Kinder nach Christmasland, wo ewige Weihnacht herrschen soll. Die Kinder erwartet dort jedoch etwas Schreckliches, und es gibt keinen Weg zurück. Mit seinem Meisterwerk moderner Fantastik entführt uns der mehrfach preisgekrönte Bestsellerautor Joe Hill auf einen unvergesslichen Horrortrip. Vicky, für ihren Vater einfach nur

das Gr, hat die geheime Gabe, Dinge zu finden verlorenen Schmuck, verlegte Fotos, Antworten auf unbeantwortbare Fragen. Dazu muss sie sich einfach nur auf ihr Fahrrad schwingen. ber die nahe gelegene alte Holzbrcke gelangt sie dann im Handumdrehen, wohin sie will, an all die meilenweit entfernten Orte, wo sich das Verlorene befindet. Der Kleinen ist klar, dass andere (ihre Eltern!) darber nur unglubig den Kopf schtteln wrden. Sie glaubt es ja selbst nicht richtig. Auch Charlie Manx hat eine spezielle Gabe. Er ist so in Kinder vernarrt, dass er sie gleich dutzendweise kidnappt. ber verborgene Wege bringt er sie in seinem unheimlichen Rolls-Royce nach Christmasland, wo er ewige Weihnacht zu feiern verspricht. Und da Vicky immer wieder rger anzieht, ist es kein Wunder, dass sich ihre Wege und die von Charlie irgendwann einmal kreuzen. Aber sie ist gewitzt genug, dem Hscher zu entkommen. Das ist jetzt Jahre her, und aus dem einzigen Kind, das Charlie je entwischen konnte, ist eine junge Frau geworden, die am liebsten alles vergessen wrde. Nur dass Charlie niemand ist, der etwas vergisst. Eines Tages nimmt er Vicky das Wichtigste in ihrem Leben. Kann sie es wiederfinden? Ein gnadenloser Kampf entbrennt, und Vicky will nur eines: Charlie endgltig vernichten ...ber den Autor und weitere Mitwirkende Joe Hill wurde 1972 in Neuengland geboren. Fr seine Kurzgeschichten, die in zahlreichen Zeitschriften und Anthologien erschienen, wurde er mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem "Ray Bradbury Fellowship", dem "Bram Stoker Award" und dem renommierten "World Fantasy Award". Er lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in New Hampshire. Seine Bcher erscheinen im Heyne Verlag, zuletzt der Roman Christmasland.